

Lateinische Stilübungen II

Indirekte Fragesätze / Relativsätze

1. Jeder weiß, was du gestern getan hast.
2. Mein Freund fragte mich, warum ich ihn nicht besucht hätte.
3. Ich weiß nicht, was ich antworten soll.
4. Ich wußte nicht, was ich hätte tun sollen.
5. Die Stoiker pflegen zu untersuchen (inquirere), ob das Leiden ein Übel ist oder nicht.
6. Falls du mich fragst, was ich hierüber denke, werde ich dir sagen, was ich erfahren habe und was ich meine.
7. Ich zweifle, ob gelehrte Männer diese Frage (res) entscheiden werden oder nicht. Ich bin im Zweifel, ob diese Frage entschieden werden kann.
8. Der Freund sagte, es sei für ihn wichtig zu wissen, ob es von Nutzen sei zu kommen oder nicht.
9. Ich will der Vernunft folgen, wohin auch immer sie mich führen mag.
10. Neapel, die schönste Stadt, die wir je gesehen haben, liegt in der Nähe des Vesuvs (mons Vesuvius).
11. Der Bauer pflanzte als alter Mann Bäume, die der nächsten Generation (alterum saeculum) Nutzen bringen sollten.
12. Ich bin nicht der (Mann), den irgendeine Schwierigkeit schrecken könnte (Passiv!).
13. Es gibt kein Leid, das nicht mit der Zeit gemildert werden würde.
14. Wo gibt es jemanden (quis est), der sich nicht häufig irrte?
15. Die Athener bereuten es bald, Sokrates, der doch kein Verbrechen begangen hatte, zum Tode verurteilt zu haben.